



*eldungen - aktuelle Meldungen- aktuelle Meldungen - aktuelle Meldungen - aktuelle Meldung*

**Stand: 22. Mai 2008**

### **Noch mehr Farbe ...**

...gab es für den ehemaligen Wasserturm in den letzten Wochen. Nachdem bereits am 29.04.08 erneut die Fassade des Mövenpig-Hotels verschönert wurde, hat es am 11.05.08 eine weitere Farbaktion gegeben, diesmal mit den Farben pink und türkis. Nunmehr waren vier Seiten des ungeliebten Hotels mit deutlichen Zeichen des Protestes versehen (Bilder auf [www.schanzenturm.de](http://www.schanzenturm.de)). Gestern allerdings musste die Farbe wieder weichen, hinterließ aber hässliche, schimmelig aussehende Wände ...

### **Die Umgestaltung des S-Bahnhofsvorplatzes ...**

...und der Straße Sternschanze wird geplant; momentan wird der U-Bahnhof renoviert, demnächst soll die Straße Sternschanze (zwischen Schanzen- und Rentzelstraße) sowie der Bahnhofsvorplatz „aufgehübscht“ werden. Entsprechende Pläne wurden dem Sanierungsbeirat vom Bezirksamt bereits im Dezember 2007 vorgestellt. U.a. geht es um „attraktive Parkzugänge“, „Parkeinsehbarkeit“; dies wird wieder einhergehen mit Abholzungen und Rodungen!

### **Passen würde dazu natürlich...**

...der geplante Fast-food-Laden von MacDoof im S-Bahnhof. Nachdem der türkische Imbiss schon keine Vertragsverlängerung erhielt, versucht die Hochbahn nun, den Kiosk zum Auszug zu bewegen, um Platz für ein großes Burgerlokal zu schaffen!

### **Auf die Schatten- und Gestankseite ...**

...des Hotellebens wurden nun die sitzwilligen ParkbesucherInnen gedrängt. Zwar wurden die abgebauten Parkbänke endlich wieder aufgebaut, doch befinden sich diese nun auf der Nordseite und zum Teil direkt vor der ebenerdigen Abluftanlage des Hotelbetriebs mit dem Gestank nach altem Fett und Klos! Die ursprünglichen Plätze wären genau vor der Terrasse von Mövenpig gewesen...

Auf die Aufstellung der Mülleimer wurde weiterhin durch den Bezirk Altona verzichtet, soll es doch nun einen großen Mülleimer geben, leicht erkennbar an der Abgrenzung durch eine sog. Rasenabtrennkannte...

### **Flagge zeigen tut Mövenpig ...**

...seit einigen Tagen mittels drei schicken Bannern mit dem Firmenlogo; ob diese den manchmal widrigen Verhältnissen im Schanzenpark standhalten können, wird sich zeigen...

### **Auch die Freiwillige Feuerwehr ...**

... kam ´mal wieder zum Einsatz; sie wurde von zwei äußerst kompetenten PolizeibeamtInnen gerufen, um Freitagnacht zwei kleinere Lagerfeuer zu löschen. Dies wäre auch mit dem polizeieigenen Feuerlöcher möglich gewesen, war aber so viel eindrucksvoller. Die nach wie vor durchgeführten Patrouillienfahrten waren so endlich einmal erfolgreich ...

### **Weichen soll das „Café X“ ...**

... und zwar als alteingesessene Kneipe dem Piazza-Wahn. Ende Mai wird das „Café X“ schließen! Der Mietvertrag mit den Eigentümern, den Geschwistern Groenewold, vermittelt über die Rosenhof Grundstücksverwaltung, soll nicht verlängert werden (zu den Geschwistern Groenewold gehört auch der ehemals linke Anwalt Kurt Groenewold). Vor etwa einem Jahr sagten sie dem Noch-Inhaber eine Vertragsverlängerung zu, nun wurde ihm sein Nachfolger präsentiert: Es ist Benjamin Lermann, der jetzige Betreiber von "Omas Apotheke" und "Frank und Frei". Lermann wollte auch schon das "Fritz Bauch" übernehmen, doch nachdem sein Vorhaben öffentlich wurde, zog er sich schnell zurück.

Folgendes Detail mag die "Großzügigkeit" der Hauseigentümer illustrieren: Der Vertrag des Inhabers läuft bis Ende September. Sollte das „Café X“ bis dahin bleiben, so müsse der Laden so wiederhergestellt werden, wie der Laden vor 20 Jahren übernommen wurde. Geht es schon Ende Mai, so wird dem

Betreiber diese Wiederherstellung freundlichweise erlassen. Anscheinend können es die Gebrüder Groenewold nicht erwarten, das „Café X“ dem trüben Kneipeneinerlei der übrigen Piazza anzupassen.

### **Bullerei unerwünscht ...,**

...immer richtig, nun auch durch einen gewissen Tim Mälzer aktuell, will er sich doch auch noch ein großes Stück vom Schanzenkuchen abschneiden. Geplant ist in den ehemaligen Viehhandelshallen Schanzen-/Lagerstraße ein Restaurant unter dem Namen „Bullerei“ mit 140 Sitzplätzen sowie Außenbereich mit breiter Treppe zur Schanzenstraße. Wer mit der „Abneigung des Stadtteils“ gegen die uniformierte Staatsmacht (Mälzer in der Presse zum geplanten Namen) solch ein (Namens-)Spiel treibt, gehört selbst gegrillt...

### **Der Glaspalast-Neubau Ecke Altonaer Str./Schanzenstraße ...**

...soll demnächst begonnen werden. Vor Monaten mussten aus diesem Grund bereits zwei alteingesessene Bioläden, die Kneipe „Machwitz“, ein Optikerladen, ein Schuster und zuletzt ein Gebrauchtfernsehladen ausziehen. Auch die MieterInnen eines zu diesem Komplex gehörenden Wohnhauses wurden gezwungen, ihre Wohnungen zu verlassen. Sowie auch die letzte Bewohnerin aus dem Haus vertrieben ist, soll mit dem Abriss begonnen werden. Wenn das mal gut geht...

### **Antiatominitiativen und viele andere machen ab dem 26. Mai 2008 mobil ...**

... gegen das im CCH tagende Deutsche Atomforum (Jahrestagung Kerntechnik, 27. - 29. Mai 2008). Als Auftakt findet am Vorabend, also am 26. Mai 2008, ab 19.00 Uhr das Konzert „Störfall“ im Schanzenpark statt (mit **RANTANPLAN** und **KLAUS DER GEIGER**), am nächsten Morgen geht es um 8.30 Uhr mit einer Auftaktkundgebung vor dem CCH weiter, gefolgt tagsüber von diversen Beiträgen mit dem Mobilien Musikkampfwagen aus dem Wendland. Atomforum rocken!

### **Ein „Mövenkick“ soll am 14. Juni 2008 ...**

...stattfinden. Wie uns mitgeteilt wurde, treffen sich an dem Tag ab 12.00 Uhr diverse Teams zu einem Fußballturnier; pro Team 5 bis 6 Menschen (weiblich, männlich, ohne Altersgrenze) und es kann losgehen. Für Essen und Trinken wird teilweise gesorgt sein, für Kinder soll es ein nettes Rahmenprogramm geben. Weitere Teams und auch ZuschauerInnen sind erwünscht (bringt bitte, wenn möglich, selbst auch etwas zu essen/trinken mit).

### **Prozess gegen Wasserturmwiderstand am 19. Juni 2008**

Im Rahmen eines Ermittlungsverfahrens gegen zwei GenossInnen im Zusammenhang mit dem Widerstand gegen das Hotel im Wasserturm steht jetzt obiger Prozesstermin fest. Ausgangspunkt des anstehenden Prozesse war die vorläufige Festnahme J.'s am 25. November 2005 mit anschließender Hausdurchsuchung und Beschlagnahme mehrerer Computer. Als Tatvorwurf wurde gemeinschaftliche Sachbeschädigung und schwere Nötigung genannt.

Behauptet wird dabei eine Beteiligung von J. an Aktionen gegen Firmen, die am Bau des Luxushotels im Schanzenpark beteiligt waren, u.a. durch Veröffentlichung entsprechender Erklärungen zu den beiden Aktionen.

C. wird in einem Fall Beihilfe zur Sachbeschädigung in Tateinheit mit einem Fall der besonders schweren Nötigung vorgeworfen.

Der jetzt anstehende Prozess richtet sich nicht nur gegen J. und C., vielmehr ist er ein Angriff gegen den Wasserturm-Widerstand insgesamt!

Eine breite Öffentlichkeit und Solidarität ist natürlich erwünscht und auch notwendig.

Kommt zum Prozess und unterstützt die Angeklagten!

**19. Juni 2008:** Kundgebung um 12.00 Uhr (Strafjustizgebäude Sievekingplatz)  
Prozessbeginn um 13.00 Uhr!

**Stand: 22. Mai 2008**

**Freies Netzwerk für den Erhalt des Sternschanzenparks**

**Spenden: [schanzenturm.de](http://schanzenturm.de), Kto: 964049201, Postbank Hamburg, BLZ 200 100 20**

**SCHANZENPARK FÜR ALLE !!!  
MÖVENPIG DIE STERNE KLAUEN !!!**